

Inhalt

1	Einleitung und Problemaufriss	9
2	Geschichte und Genese des Leistungsprinzips	13
3	Das Leistungsprinzip als gemeinsames und individuelles Fundament pluralistischer und demokratischer Gesellschaften	20
4	Begriffsklärung: Was ist Leistung?	28
5	Lernen und Leisten: Der neue Lernbegriff als Bezugsrahmen	33
5.1	Leistung in schulischen und außerschulischen Zusammenhängen	33
5.2	Determinanten von Schulleistungen	36
5.3	Leistungsrückmeldung als Teil einer beratenden und fördernden Feedback-Kultur	40
6	Gesellschaftlicher und pädagogischer Leistungsbegriff: Gegensatz oder Ergänzung?	44
6.1	Hauptfunktion und Ziel des gesellschaftlichen und pädagogischen Leistungsbegriffs: Selektion versus Förderung	47

6.2	Maßstab des gesellschaftlichen und pädagogischen Leistungsbegriffs: Soziale versus kriteriale versus individuelle Normorientierung	48
6.3	Bewertungsgröße des gesellschaftlichen und pädagogischen Leistungsbegriffs: Produkt versus Prozess	50
6.4	Interaktionsmodus des gesellschaftlichen und pädagogischen Leistungsbegriffs: Konkurrenzorientierung versus soziales Miteinander	52
6.5	Reichweite des gesellschaftlichen und pädagogischen Leistungsbegriffs: Isolierte Fähigkeiten versus ganzheitliche Persönlichkeitswürdigung	53
6.6	Bewertungsinstanz des gesellschaftlichen und pädagogischen Leistungsbegriffs: Fremdbeurteilung versus Selbsteinschätzung	54
6.7	Zwischenfazit: Chancen und Grenzen des pädagogischen Leistungsbegriffs	55
6.8	Historisch-genetischer Rückblick: Die Entstehung des pädagogischen Lern- und Leistungsbegriffs im Strukturplan für das Deutsche Bildungswesen von 1970	57
7	Leistungsfeststellung und Leistungsmessung	61
7.1	Förderdiagnostische Verfahren	62
7.2	Kriterien der Leistungsfeststellung, -messung und -beurteilung	64
7.3	Schulleistungstests und standardisierte Verfahren	68
8	Leistungsbeurteilung und Leistungsbewertung	70
	Exkurs I: Die Entwicklung des Zeugniswesens und der Benotungsverfahren	73

Exkurs II: Spezifische Zeugnisbestimmungen in den deutschen Bundesländern	78
Exkurs III: Das bayerische Reformmodell zur Notengebung in der Grundschule (Schuljahr 2004/05)	80
Exkurs IV: NOVARA: Präferenzen und Perspektiven der Eltern bei Noten- oder Verbalbeurteilungen	83
8.1 Formen der Leistungsbeurteilung	85
8.1.1 Feststellung und Beurteilung von mündlichen Leistungen	86
8.1.2 Reine Notenzensuren	89
8.1.3 Raster- und Pfeilzeugnisse	92
8.1.4 Verbalbeurteilungen	94
8.1.4.1 Verbalbeurteilungen als Umschreibungen oder Modifikationen von Ziffernbenotungen	95
8.1.4.2 Lernentwicklungsberichte	97
8.2 Zeugnisse an Alternativ- und Reformschulen	101
8.2.1 Verbalbeurteilungen an Waldorfschulen	102
8.2.2 Verbalbeurteilungen an Montessori-Schulen	104
8.3 Portfolios und andere Dokumentations- und Selbsteinschätzungsformen	106
9 Gesamtresümee und Diskussion	109
<hr/>	
Abbildungsverzeichnis	113
Literatur	114
Internetquellen	122